



<b>STELLUNGNAHME zum Antrag</b>	Vorlage Nr.:	<b>2020/0495</b>
DIE LINKE.-Gemeinderatsfraktion	Verantwortlich:	<b>Dez. 2</b>
<b>Einsatz für Ausweitung der Bundes- und Landesgesetze für Einschränkung privaten Feuerwerks</b>		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>28.04.2020</b>	<b>13.3</b>	<b>x</b>	
<b>Ausschuss für Umwelt und Gesundheit</b>	<b>23.07.2020</b>	<b>1</b>		<b>x</b>
<b>Gemeinderat</b>	<b>28.07.2020</b>	<b>14.3</b>	<b>x</b>	

#### Kurzfassung

Die Stadt Karlsruhe wird sich bei entsprechenden Fragestellungen durch kommunale Landes- oder Bundesverbände für eine Ausweitung der rechtlichen Möglichkeiten zur Einschränkung von privatem Feuerwerk aussprechen.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>			
Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etablierung in den Folgejahren zu			
IQ-relevant		Nein <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	x	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	x	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit